



Zeit bleibt wertvoll

Genossenschaft KISS Knonauer Amt

Jahresbericht 2022



Die Menschen, denen wir Stütze sind, geben uns Halt im Leben.
Marie Ebner-Eschenbach

Genossenschaft KISS Knonauer Amt
Zürichstrasse 136 8910 Affoltern a/A 079 / 703 88 37 info@kiss-knonaueramt.ch

Inhaltsverzeichnis

Bericht Vorstand	3
Bericht der Geschäftsleitung	4
Erfahrungsberichte aus den Tandems	6
Statistiken	7
Ausblick und Dank	9
Finanzbericht per 31.12.2022	10
Anlage 1: Bericht der Revisionsstelle	11
Spenden, Gönnerschaft und Legate	16

Bericht Vorstand

Nach der Aufhebung der Corona Schutzmassnahmen setzte auch bei uns eine merkliche Entspannung ein. Der Vorstand und die Geschäftsleitung trafen sich zu 12 Sitzungen. Im Januar und November führten wir eine Retraite durch. Hauptthemen waren die inhaltliche Aufgabenteilung unserer neuen Co-Leitung, die Auswertung und Festlegung der Jahresziele, sowie die Definierung und Verteilung der Ressorts im Vorstand.

Wir verabschiedeten an der 3. ordentlichen Generalversammlung vom 5. Juli mit grossem Dank den Quästor René Homberger und die Aktuarin Manuela Gretsch.

Neu wurden Herbert Enzler als Aktuar/Vizepräsident und Beat Schärer als Quästor/Vizepräsident gewählt. Das Grusswort von Frau Monika Rohr, Gemeinderätin Soziales in Stallikon, ehrte uns besonders. Sie führte zutreffend aus, was KISS als Wertschöpfung für die Gesellschaft bewirken kann und deshalb auch von den Gemeinden unterstützt werden sollte.

Im Herbst konnten wir mit Barbara Steiner und Esther Schaudt weitere Verstärkung gewinnen. Seit Frühjahr 2023 dürfen wir auch Maja Mosimann und Urs Schneiter zu unserem Vorstandsteam zählen. Ich bedanke mich bei allen Vorstandskolleg*innen sehr herzlich für ihr ehrenamtliches und professionelles Engagement und die gute Zusammenarbeit!

Unsere neue Co-Leitenden, Sandra Casartelli und Christoph Waldmeier, konnten sich in ihrem ersten Amtsjahr in die Geschäftsprozesse einarbeiten, Abläufe und Instrumente weiterentwickeln und die operative Geschäftsleitung verantwortungsbewusst und umsichtig weiterführen. Zudem haben sie das Koordinatorinnen-Team weiter ausgebaut. Sie alle tragen dazu bei, dass die professionelle und qualitative Begleitung der gebenden und nehmenden Genossenschaftsmitglieder sichergestellt ist. Wir danken der Geschäftsleitung und den Koordinatorinnen sehr herzlich für ihr grosses Engagement!

Wir konnten ab Juli gleich drei Kollektivmitglieder aufnehmen; das Pflegezentrum Sonnenberg, die ref. Kirche Knonauer Amt und die Jobwerkstatt in Ottenbach. Sie können mit der Mitgliedschaft ihren Freiwilligen das Modell der Zeitgutschriften zur Verfügung stellen und zugleich neue Freiwillige gewinnen. Nach der Aufbauphase im 2. Halbjahr 2019 konnten wir Ende 2022 die dreijährige Projektphase abschliessen und in die Betriebsphase eintreten. Wir sind als professionell geführte Organisation etabliert und geniessen breite Anerkennung bei der Bevölkerung und bei verschiedenen Institutionen im Gesundheits- und Sozialbereich.

Besonders bedanken möchten wir uns bei:

- unseren nehmenden Mitgliedern, welche durch ihre Leistungsbezüge dieses Modell der Nachbarschaftshilfe mit Zeitgutschriften überhaupt erst ermöglichen.
- unseren Freiwilligen, welche sich mit Herzblut und Sorgfalt für die nehmenden Mitglieder einsetzen.
- den 9 Bezirksgemeinden, welche uns durch die Mitfinanzierung ihr Vertrauen aussprechen.
- allen weiteren Organisationen und Personen, welche uns mit Zuwendungen unterstützen.

Marianne Zimmerli Abrach, Präsidentin

Bericht der Geschäftsleitung

KISS Knonauer Amt im Jahr 2022

Aufatmen und stetige Weiterentwicklung waren die Hauptpfeiler unserer Genossenschaft im letzten Jahr. Endlich konnten wieder Anlässe ohne Berührungsängste und in entspannter Atmosphäre durchgeführt werden. Die KISS Nachbarschaftshilfe wächst stetig und zeigt, wie wichtig diese Arbeit unserer Genossenschafter*innen ist. Es wurden seit Sommer 2019 über 6'913 Stunden dokumentierte Nachbarschaftshilfe geleistet werden.

KISS Treffen

Dieses Jahr freuten wir uns über die Durchführung diverser Anlässe im Konauer Amt.

Das erste grosse Treffen im April stand im Zeichen der Vorstellung der neuen Co-Leitung von Sandra Casartelli und Christoph Waldmeier. Gleichzeitig lag es uns am Herzen, die Befindlichkeit der Genossenschafter*innen bezüglich KISS und dessen Entwicklung zu erfahren. Um gezielter auf die Bedürfnisse eingehen zu können und KISS Knonauer Amt weiterzuentwickeln und den KISS Kitt zu stärken.



Auf mehreren Flipcharts wurden verschiedene Fragen thematisiert und die Mitglieder konnten sich mit dem Vorstand und der Geschäftsleitung darüber unterhalten. Ein Auszug aus den Rückmeldungen:

- **Was ist wichtig für dich?** Zusammenkommen und austauschen / Gleichwertigkeit in der Begegnung / Soziale Verantwortung
- **Was brauchst du?** Unterstützung auch in der Technik / Philosophieren / Gemeinsam Kochen und Essen – allein ist einsam
- **Was bedeutet dir KISS?** Ist unkompliziert und geldfrei / Beziehungen pflegen und Freundschaften schliessen / Respektvoller Umgang
- **Warum KISS?** Gesellschaft leisten / KISS gibt Sicherheit / generationenübergreifend

Im November wurde das zweite grosse Treffen durchgeführt, bei dem sich unser neues Vorstandsmitglied Barbara Steiner und die neuen Koordinatorinnen Margrit Aeschlimann, Rita Binggeli und Maria Cristina Schmid vorstellten und aktiv mit den Mitgliedern austauschen konnten. Auch hier wurden verschiedene Themen angesprochen, diskutiert und teilweise bereits umgesetzt, wie zum Beispiel der Mittagstreff, welcher am 30. November zum ersten Mal durchgeführt wurde. Auch Ideen wie Vorträge über Sicherheit, Sturzprophylaxe oder Palliative Care wurden angesprochen.

Zwei rundum gelungene Treffen, in denen sich alle Genossenschafter*innen besser kennenlernen und austauschen konnten.

KISS Kafi

Im Jahr 2022 wurden die KISS Kafis wieder ins Leben gerufen. Ihren Anfang nahmen die kleineren, ortsgebundenen Treffen in der Coronazeit, als grosse Versammlungen nicht möglich waren. Der Austausch in der kleineren Runde wurde sehr geschätzt, weshalb diese Form der Zusammenkünfte weitergeführt wird. So konnten sich Mitglieder besser untereinander kennenlernen und waren überrascht, wie nahe die Gebenden und Nehmenden beieinander wohnen und so die Nachbarschaftshilfe wirklich gelebt werden kann. Diese Treffen fanden in

den Gemeinden Bonstetten-Wettswil-Hedingen, Mettmenstetten-Maschwanden-Knonau sowie in Affoltern statt. Dieses Angebot wird im Jahr 2023 auf weitere Gemeinden ausgebaut und die bestehenden werden beibehalten. Diese KISS Kafis werden meist durch unsere engagierten Koordinatorinnen betreut.

Mittagstreff

Auf vielseitigen Wunsch der Genossenschafter wurde der erste Mittagstreff im November im Familienzentrum in Affoltern durchgeführt. In gemütlicher Atmosphäre nicht allein Mittagessen zu müssen und sich mit anderen auszutauschen und «Käfele» stehen hierbei im Zentrum. Es ist geplant, den Mittagstreff regelmässig durchzuführen. Das Essen im Familienzentrum schmeckt fein und das Gastroteam ist sehr hilfsbereit und aufgestellt zu unseren Mitgliedern. Vielen Dank!

English Conversation

Nach einem erfolgreichen Jahr wurde der „Englisch Konversations-Treff“ weitergeführt. In dieser Gruppe geht es darum, die englische Sprache einzusetzen, sich in den Gesprächen auszutauschen und mehr Sicherheit und Freude im Anwenden zu finden. Leider zog Cornelia Aerni aus dem Knonauer Amt weg. Glücklicherweise konnten wir Chris Nokes für die „Englisch Konversationsgruppe“ gewinnen. Chris unterrichtet und begleitet die Gruppe in seiner englischen Muttersprache.

Wir danken Cornelia Aerni ganz herzlich für den Aufbau dieser Gruppe und Chris Nokes für die Weiterführung des Angebots. Let's talk english!

Digital-Sprechstunde

Im Jahr 2022 wurde die Digital-Sprechstunde 16-mal durchgeführt. Die drei Betreuer des Angebots setzten knapp 80 Stunden ein, um anderen KISS Mitgliedern Hilfe bei digitalen Alltagsproblemen zu geben. Es ging meistens um Fragestellungen rund um die Handhabung von Smartphones und Apps. Andere Fragen drehten sich z.B. Fragen rund um PC, Mac, Sicherheit oder Telekom-Anbieter. In fast allen Fällen konnten die Probleme der Hilfesuchenden gelöst werden – ein schöner Beitrag dazu, dass sich unsere Mitglieder selbständiger und sicherer im digitalen Dschungel bewegen können.

Kollektivmitglieder

Seit 1. Juli 2022 können Freiwillige unserer neuen Kollektivmitglieder Stunden auf ihrem persönlichen Zeitkonto erfassen lassen, und so dazu beitragen, dass auch ihre Stunden gesehen werden und noch mehr Wertschätzung erhalten. Wir heissen das Pflegezentrum Sonnenberg, die Jobwerkstatt in Ottenbach und die ref. Kirche Knonauer Amt in unserer Genossenschaft herzlich willkommen. Allein durch die Kollektivmitglieder wurden im vergangenen halben Jahr über 500 Stunden an Freiwilligenarbeit ausgewiesen!

In der Jobwerkstatt werden Deutschunterricht, Lese- und Schreibdienst und Computer-Kurse für Flüchtlinge gegeben, sowie Arbeitsintegration mittels Coachings angeboten.

Die Gebenden im Pflegezentrum Sonnenberg wirken im Bereich der Gastronomie in der «Kafi-Ecke», der internen Bibliothek sowie in Einzelbetreuungen und unterstützend bei Gruppenangeboten.

Koordinatorinnen

Die beiden bisherigen Koordinatorinnen, Anna Günthard und Rita Volkart, bekamen im November 2022 tatkräftige Unterstützung durch drei neue Koordinatorinnen: Rita Binggeli, Margrit Aeschlimann und Maria Cristina Schmid. Wir möchten uns bei unseren Koordinatorinnen, welche unsere Mitglieder in all den Gemeinden des Knonauer Amtes

liebenswert und kompetent begleiten und auch die Geschäftsstelle unterstützen, sehr herzlich bedanken.

Erfahrungsberichte aus den Tandems

Das Herzstück unserer Genossenschaft sind die Tandems. Sorgfältig wählen wir für Mitglieder mit Unterstützungsbedarf (Nehmer) Freiwillige aus, die diese Arbeit gerne leisten (Geber) und geben ihnen die Möglichkeit sich in einem Zusammenführungsgespräch kennen zu lernen.

Kurzeinsatz

Ein Mitglied wurde für eine Kontrolle in eine Augenklinik in Zürich aufgebeten und gelangte an uns, um für diese Gelegenheit einen Fahrer/eine FahrerIn zu finden, da sie selbst nach der Untersuchung kein Fahrzeug lenken durfte. Wir wurden fündig und die Fahrt konnte stattfinden. Als Entschädigung erhielt die FahrerIn von Ihrem Fahrgast ein Kilometergeld bezahlt.

Der Beginn einer Freundschaft

Eine Frau hatte bei uns, auf Empfehlung ihrer Spitex-Pflegefachperson, angerufen und um Unterstützung gebeten. Sie war nach mehreren gesundheitlichen Rückschlägen allein in der Wohnung und traute sich kaum mehr hinaus. Die neue GenossenschafterIn wurde von einem Mitglied der ersten Stunde liebevoll, wertschätzend und fürsorglich betreut. Sie besuchte sie, nahm sie mit an Treffen im Ort, wo sie neue Leute kennen lernte, und heiterte sie mit Anrufen auf.

Endlich nicht mehr allein

Eine Frau, die ihren Mann verloren hatte und sich mit verschiedenen gesundheitlichen Problemen herumschlug, fühlte sich durch ihre eingeschränkte Mobilität isoliert und einsam. Sie wünschte sich etwas mehr Gesellschaft und Abwechslung, weil sie merkte, dass ihre psychische Gesundheit unter der zunehmenden Vereinsamung zu leiden begann. Bald schon konnten wir ihr eine Frau aus dem Dorf zur Seite stellen, die sie regelmässig besuchte und für die nötige Abwechslung sorgte. Kurz darauf fand ein zweites Zusammenführungsgespräch statt und die beiden GeberInnen wechseln sich ab. Im Verlaufe der Zeit tauchten auch Probleme im Umgang mit dem Computer auf. So fädelt unsere KoordinatorInnen einen Termin mit unserem Spezialisten aus der Digital-Sprechstunde ein, der ihr zu Hause ihre Fragen beantwortete und die Probleme löste.



Familieninterne Unterstützung

Eine ältere Dame, die gerne noch selbständig in ihren eigenen vier Wänden wohnen möchte, aber dies ohne externe Hilfe nicht mehr bewältigen kann, erhält Unterstützung durch ihre beiden Töchter. Da alle drei Mitglieder in der Genossenschaft sind, können die beiden Töchter die Stunden, die sie für die Betreuung ihrer Mutter aufwenden, auf ihrem eigenen Zeitkonto gutschreiben lassen. Zudem wissen sie, dass wir als Organisation hinter ihnen stehen und sie bei Bedarf um weitere Unterstützung und Verstärkung anfragen können.

Tatkräftige Unterstützung

Ein junger Mann mit Familie meldete sich bei uns auf der Geschäftsstelle und bot seine Unterstützung an. Da nun auch die Kleinste in den Kindergarten eingeschult wurde und er sein

Pensum weiter auf 80% behielte, gewinne er etwas Luft und Zeit, die er gerne unseren Mitgliedern zur Verfügung stellen würde. So unterstützt er nun regelmässig ein Mitglied bei anspruchsvollen PC-Problemen (er ist Informatiker von Beruf), half beim Entsorgen eines alten Hasenstalls und unterstützt ein anderes, älteres Mitglied, welches ganz in seiner Nähe wohnt, bei schweren Arbeiten auf der Terrasse.

Von solch wunderbaren Geschichten lebt unsere Arbeit und gibt uns viel Energie und Begeisterung, uns für KISS einzusetzen.

Mitgliederstruktur und Statistiken

Ende 2022 zählte die Genossenschaft KISS Knonauer Amt 234 Mitglieder.

Darunter 218 Aktive und 16 Ideelle.

Altersstruktur der Mitglieder

Altersstruktur der Mitglieder	Aktiv	Ideelle	Total
30 - 40	9	1	10
40 - 50	12	0	12
50 - 60	16	1	17
60 - 70	58	5	63
70 - 80	57	6	63
80 - 90	37	3	40
90 - 100	6	0	6
Kollektiv	23	0	23
Total	218	16	234

Anteil Frauen 75.8 %

Anteil Männer 23.2 %

Verteilung der Mitglieder nach Gemeinden

Gemeinden	2019	2020	2021	2022
Aeugst a/A	3	15	17	19
Affoltern a/A	16	36	42	61
Bonstetten	5	13	15	19
Hausen a/A	1	6	7	9
Hedingen	2	4	6	9
Kappel a/A	0	4	3	2
Knonau	3	7	10	12
Maschwanden	1	2	1	1
Mettmenstetten	8	11	15	14
Obfelden	9	19	27	34
Ottenbach	2	4	12	18
Rifferswil	1	1	2	3
Stallikon	4	9	14	18
Wettswil a/A	5	13	13	15
Total	60	144	184	234

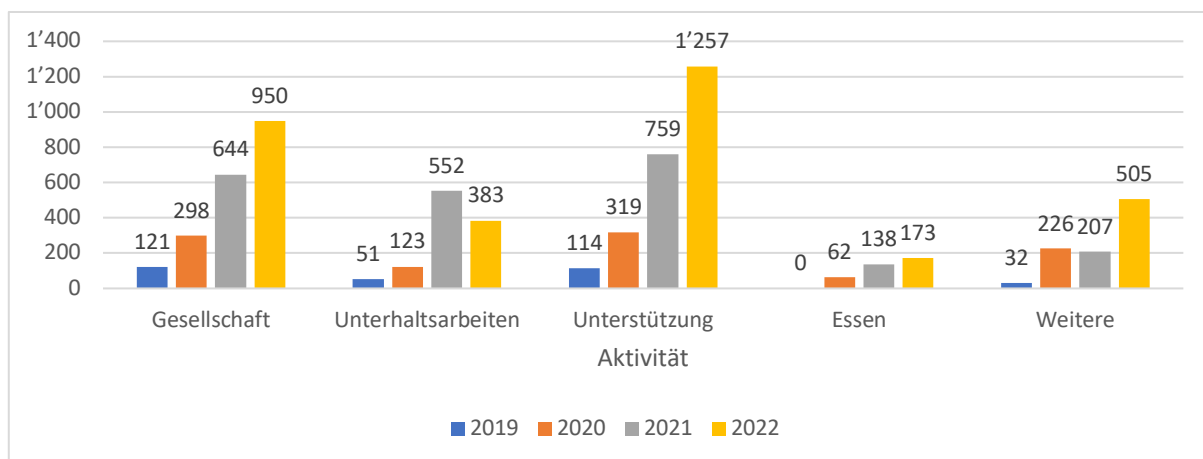
Entwicklung der Tandems im Jahr 2022

In diesem Jahr konnten 258 Tandems gebildet werden, welche 3'268 Stunden Nachbarschaftshilfe generierten. Davon waren Ende 2022 noch 107 aktiv, 138 wurden im Verlaufe des Jahres abgeschlossen. Weitere 14 Tandems waren in der Vorbereitung für das Jahr 2023. Diese Zahlen entsprechen 1'570 Einsätzen und 3'268 Stunden dokumentierter Nachbarschaftshilfe.

	Einsätze	Steigerung in %	Stunden	Steigerung in %
2019	200	-	316	-
2020	499	250	1'029	326
2021	1'420	285	2'300	224
2022	1'570	111	3'268	142

Die Vielfalt der Tandems ist weiterhin sehr gross. Es gibt solche, die finden nur einmal statt und andere Einsätze verteilen sich über das ganze Jahr, je nach den persönlichen Bedürfnissen der Mitglieder oder der Art der Begleitung. Sei es zur regelmässigen Begleitung im Alltag, für begleitete Fahrdienste oder zur Unterstützung im Haushalt. In den Tandems werden auch Familien unterstützt, älteren Menschen das selbständige Wohnen erleichtert oder pflegende Angehörige entlastet.

Entwicklung der geleisteten Stunden, nach Jahr abgegrenzt



Gesellschaft

Spazieren
Gesellschaft leisten
Zuhören/Konversation
Basteln
Ausflüge/Kulturelles
Begleiten

Unterhaltsarbeiten

Haushalten
Garten-/Balkonarbeiten
Tiere hüten/ausführen
Wäsche waschen / bügeln
Kleinere Unterhaltsarbeiten

Unterstützung

Büroarbeiten
Technik /PC/Handy
Familienunterstützung
Betreuung Angehöriger
Entlastung von pflegenden Angehörigen
Fahrdienst

Essen

Einkaufen
Kochen
Zusammenessen

Weitere

Kollektivmitglieder
Nicht enthaltene Bereiche

Altersstrukturen im Geben und Nehmen im Jahr 2022

Altersstrukturen	Geber Stunden	Nehmer Stunden	Altersstrukturen	Geber Stunden	Nehmer Stunden
30 - 40	21	150	70 - 80	620	1'063
40 - 50	59	139	80 - 90	653	801
50 - 60	542	53	90 - 100	0	255
60 - 70	1'373	302	Kollektiv	0	505

Ausblick der Geschäftsleitung

Im Jahr 2023 legen wir unseren Fokus auf Folgendes:

- KISS-Treffen und Austausch mit den Mitgliedern
- Ausbau der Angebote für die Mitglieder
- Stärkung der Zusammenarbeit mit den Kollektivmitgliedern auf organisatorischer und persönlicher Ebene
- Vernetzung und Ausbau mit anderen Organisationen im Gesundheits- und Sozialwesen
- Austausch und Wissenstransfer mit der Fondation KISS und anderen KISS-Organisationen in der Schweiz

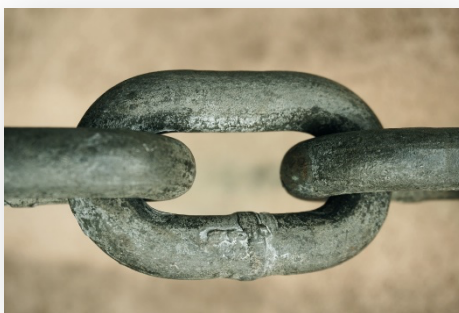
Dank an alle Mitglieder

Wir danken allen unseren Genossenschaftsmitgliedern für ihr stetes und persönliches Engagement, sei es in der Begleitung anderer Mitglieder oder als Unterstützung bei verschiedenen Anlässen, ohne euch wäre die KISS-Nachbarschaftshilfe in dieser Form nicht möglich!

Danke für all die geleisteten Stunden, verbunden mit eurer Herzlichkeit in den Begleitungen im Knonauer Amt.

Wir freuen uns auf ein bereicherndes 2023!

Sandra Casartelli & Christoph Waldmeier



KISS verbindet Menschen

Finanzbericht per 31.12.2022

In diesem Jahr konnten wir erstmals keine Einnahmen aus dem Lotteriefonds verbuchen. Die in den Vorjahren gemachten Rückstellungen mussten aufgrund des Rechnungsergebnisses aufgelöst werden.

Neben den bisherigen Gemeinden Aeugst a.A., Bonstetten, Hausen a.A., Obfelden, Ottenbach, Stallikon und Wettswil haben sich neu die Gemeinden Kappel a.A. und Knonau dafür entschieden, KISS Knonauer Amt ebenfalls zu unterstützen. Dadurch konnten die Beiträge der öffentlichen Hand erhöht werden; auch mit steigenden Einwohnerzahlen, welche wir bei der Berechnung der Gemeindebeiträge miteinbeziehen.

Bei den restlichen Gemeinden Affoltern a.A., Hedingen, Mettmenstetten, Maschwanden und Rifferswil ist es uns noch nicht gelungen, die Vorzüge von KISS Knonauer Amt so darzustellen, dass auch sie den Mehrwert und die Notwendigkeit der finanziellen Unterstützung unserer Organisation erkennen. Selbstverständlich arbeiten wir weiterhin daran, auch diese Gemeinden für die Unterstützung zu gewinnen.

Die Anzahl unserer Genossenschafterinnen und Genossenschafter ist auch im Jahr 2022 stetig auf 234 angestiegen. Parallel dazu wird das Genossenschaftskapital per 31.12.2022 mit CHF 23'400 ausgewiesen.

Die Pensenerhöhung auf 40% (2 Stellen à 20%) in der Geschäftsstelle führte zur Steigerung der Lohnkosten. Trotz dieser Pensenerhöhung fielen Überstunden an, welche wir passiv abgrenzen, um sie im Jahr 2023 auszugleichen.

Vor allem die grosszügigen Beiträge der Widmer-Frick-Stiftung, des Rotary Club Zürich-Knonaueramt, der Mobiliar, der Raiffeisenbank Kelleramt-Albis wie auch weiteren wertvollen Spendern erlaubten es uns, unsere Geschäftsstelle sorgenlos in Betrieb zu halten. Für alle Zuwendungen sind wir sehr dankbar.

Wir werden im Jahr 2023, wie auch in den Folgejahren, unsere Bestrebungen im Fundraising verstärken müssen, damit wir auch in Zukunft mit einer vernünftigen Kostenstruktur den Weiterausbau unserer Organisation sicherstellen können.

Beat Schärer

Quästor

Anlage 1: Bericht der Revisionsstelle

Uster, 23. März 2023



An die Generalversammlung der
Genossenschaft KISS
8910 Affoltern am Albis

Bankstrasse 36, 8610 Uster
Telefon 043 466 90 33
www.zahlenwerkstatt.ch

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Genossenschaft KISS Knonauer Amt für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'U. Willimann'.

Ueli Willimann
zugelassener Revisor

Beilage: Jahresrechnung und Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

	31.12.2022 CHF	Vorjahr CHF
Flüssige Mittel CHF	56'106	66'616
Forderungen	0	0
Aktive Rechnungsabgrenzung	0	975
<i>Umlaufvermögen</i>	<i>56'106</i>	<i>67'591</i>
Total Aktiven	56'106	67'591
Passiven		
Verbindlichkeiten	0	103
Vorauszahlungen	27'300	46'300
Passive Rechnungsabgrenzung	3'963	1'531
Rückstellung zur Unterstützung Mitgliedschaften	800	400
<i>kurzfristige Verbindlichkeiten</i>	<i>32'063</i>	<i>48'334</i>
Genossenschaftskapital	23'400	18'700
Gewin- / Verlustvortrag	557	501
Jahresergebnis	86	56
<i>Eigenkapital</i>	<i>24'043</i>	<i>19'257</i>
Total Passiven	56'106	67'591

	2022 CHF	Vorjahr CHF
Zuwendungen öffentlich-rechtliche Organisationen	36'171	32'024
Zuwendungen Stiftungen	0	0
Private Spenden und Legate	15'216	13'800
eigene Erträge	0	0
<i>Ertrag aus Zuwendungen</i>	<i>51'387</i>	<i>45'824</i>
Total Ertrag	51'387	45'824
Personalaufwand	34'271	31'556
Sozialversicherungen	5'599	5'498
<i>Personalaufwand</i>	<i>39'870</i>	<i>37'054</i>
Öffentlichkeitsaufwand / Werbung	493	398
Raumkosten	1'130	1'130
Verwaltungsaufwand	9'699	7'177
Direkte Steuern	109	8
<i>Betriebsaufwand</i>	<i>11'431</i>	<i>8'714</i>
Total Aufwand	51'301	45'768
Jahresergebnis	86	56

Allgemein

- Die Genossenschaft KISS Knonauer Amt, CHE-303.014.750 wurde am 22. November 2018 gegründet.
- Die Anzahl Vollzeitstellen betrug im Berichtsjahr weniger als 10
- Entsprechend Art. 14 d) der Statuten wird eine eingeschränkte Revision nach Art. 727a OR durchgeführt. Die Zahlenwerkstatt, 8610 Uster, RAB-Register Nr. 503'157 wurde von der Generalversammlung für das Rechnungsjahr 2022 wiedergewählt.
- Es wird ein Verzeichnis der Genossenschafter geführt.
- Der Vorstand der Genossenschaft arbeitet ehrenamtlich, es werden nur effektive Spesen zurückerstattet.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

- Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.
- Periodenübergreifender Aufwand / Ertrag wurde zeitgerecht abgegrenzt.
- Entsprechend dem Zweck der Genossenschaft werden Zeitguthaben der Mitglieder verwaltet und vermittelt. Da diese Zeitguthaben in keiner Art und Weise bei der Genossenschaft eingefordert werden können, sind diese nicht in der Buchhaltung abgebildet. Per Ende Rechnungsjahr sind Zeitguthaben im Umfang von 5'097 (VJ 3'645) Stunden pendent.

Ereignisse nach Bilanzstichtag

- Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnte bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Antrag des Vorstandes über die Verwendung des Bilanzgewinns

Gewinn 2022	86
Gewinn- / Verlustvortrag Vorjahre	557
zu verteiler Erfolg	643
Zuweisung an Kapital	0
Vortrag auf 2023	643

Spenden, Sponsoring, Legate



Zeit bleibt wertvoll

Möchten Sie sich finanziell für KISS Knonaueramt engagieren?
Sie haben verschiedene Möglichkeiten, uns zu unterstützen.

Ihr Beitrag ist für uns wertvoll – Dank Ihrer Unterstützung können wir wirken.

Spenden

Engagieren Sie sich mit einem von Ihnen gewählten Spendenbetrag. Jeder Beitrag – unabhängig von der Höhe – zählt und ist willkommen.

Sponsoring

Investieren Sie als Unternehmen in die KISS-Idee – einmalig, mehrmals oder regelmässig. Und wir machen gerne Werbung für Sie.

Legate

Gutes tun und Vieles ermöglichen. Verfassen Sie ein Testament, in dem Sie die Genossenschaft KISS Knonauer Amt berücksichtigen.

Ihr Legat an die Genossenschaft KISS Knonauer Amt können Sie für die wertvolle Arbeit der Koordination und Aufbau verschreiben oder für einen bestimmten Zweck festlegen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen, unter Wahrung voller Diskretion, gerne zur Verfügung.
Bitte schreiben Sie uns per Mail: info@kiss-knonaueramt.ch

Bankverbindung

Zürcher Kantonalbank
8010 Zürich
CH54 0070 0114 8024 1376 7

Genossenschaft KISS Knonauer Amt

Zürichstrasse 136
8910 Affoltern am Albis